

Markisenmotoren

Rojaflex Baureihe MLM-45M

Mit mechanischen Endschaltern

ORIGINAL MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Eine aktuelle Vollversion der Anleitung finden Sie hier/
You can find a current full version of the manual here/
Vous trouverez ici une version complète et actuelle du mode d'emploi/
Puede encontrar una versión completa actual del manual aquí/
Potete trovare una versione completa attuale del manuale qui/
Een actuele volledige versie van de handleiding vindt u hier/
Aktualną, pełną wersję podręcznika można znaleźć tutaj/
A kézikönyv aktuális, teljes verzióját itt találja:

Original Montageanleitung **DE**

Original instructions **EN**

Mode d'emploi original **FR**

Instrucciones originales **ES**

Manuale d'uso originale **IT**

Originele gebruiksaanwijzing **NL**

Oryginalna instrukcja obsługi **PL**

Eredeti összeszerelési útmutató **HUN**





Baureihe MLM-45M

Markisenmotoren mit
mechanischen Endschaltern

MLM-45M-30/15

MLM-45M-30/15 NHK

MLM-45M-50/12

MLM-45M-50/12 NHK



INHALT

Sicherheitshinweise.....	3-6
Technische Daten / Lieferumfang	7
Montage / Montage vorbereiten.....	8
Montage / Elektrischer Anschluss	9
Einstellen der Endlagen (Endpunkte)	10-11
Installieren der Nothandkurbelöse (NHK Ausführung) ...	12
Sonderzubehör	13
Fehlerbehebung / FAQ	14
Konformitätserklärung	15
 Kontaktinformationen.....	 Rückseite

Art.-Nr.	
MLM-45M-30/15	1000022987
MLM-45M-30/15 NHK	1000022988
MLM-45M-50/12	1000022989
MLM-45M-50/12 NHK	1000022990

ACHTUNG!

Vergleichen Sie nach dem Auspacken den Gerätetyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild. Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen und müssen vor der Inbetriebnahme bei unserem Kundendienst (siehe Kontaktinformationen) reklamiert werden.



⚠ Wichtige Sicherheitsanweisungen!
Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen!

Bitte bewahren Sie die Anleitung auf und übergeben Sie diese bei einem Besitzerwechsel an den neuen Besitzer! Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

⚠ WARNUNG!

Der Motor muss während der Reinigung, Wartung und des Austauschs von Teilen von seiner Stromquelle getrennt werden.

Vergleichen Sie nach dem Auspacken den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild.

Unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

⚠ WARNUNG!

Bei Nichtbeachtung besteht Lebensgefahr!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Netzanschluss des Motors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen

nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den Anschlussplänen in dieser Anleitung erfolgen.

Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.

Beachten Sie beim Einsatz in Feuchträumen die Vorschriften zur Installation in Feuchträumen, besonders die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702.

Beachten Sie die in diesen Vorschriften enthaltenen Schutzmaßnahmen.

Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluss).

Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.

Prüfen Sie Motor und Netzkabel auf Unversehrtheit.

⚠ Wenden Sie sich bitte an unseren Service (Kontakt siehe letzte Seite), falls Sie Schäden am Gerät feststellen.

⚠ ACHTUNG!

Hinweise zu Installation und Anschluss unbedingt beachten!

Nicht sachgemäße Installation und Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen!

Verlegen Sie das Netzkabel des Motors unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften innenliegend im Leerrohr bis zur Abzweigdose.

Netzkabel dürfen nicht im Wickelraum der Anlage verlegt werden. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in Berührung mit beweglichen Teilen der Anlage kommt.

⚠ Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein Stromanschluss mit 230 V/50 Hz und bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung) vorhanden sein.

⚠ Das Netzkabel darf, um Gefährdungen zu vermeiden, nur durch den Hersteller, seinen Kundenservice oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Dabei darf nur der gleiche Leitungstyp, geliefert vom Motorhersteller, verwendet werden.

Bringen Sie fest montierte Steuereinrichtungen sichtbar an. Sowohl Bemessungsdrehmoment als auch Bemessungsbetriebsdauer müssen mit den Eigenschaften der angetriebenen Anlage vereinbar sein.

⚠ **ACHTUNG!**

Hinweise zu Installation und Betrieb der Anlage beachten!

Bei Nichtbeachtung besteht erhöhte Verletzungsgefahr!

Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage, ausreichender Stromversorgung und Wartung gewährleistet.

Sichern Sie die Anlage gegen unbefugtes Bedienen.

Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten.

Vor Arbeiten an der Anlage alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei schalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern. Entfernen Sie alle nicht benötigten Leitungen.

Setzen Sie alle Einrichtungen, die nicht für eine Betätigung mit dem Motor benötigt werden, außer Betrieb. Bringen Sie das Betätigungselement eines Handauslösers (Nothandkurbel) unterhalb einer Höhe von 1,8 m an.

⚠ **ACHTUNG!**

Hinweise zur richtigen Verwendung und zu den Einsatzbedingungen unbedingt beachten!

Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr!

Verwenden Sie die Motoren nur zum Öffnen und Schließen von Markisen bzw. textilen Sonnenschutzanlagen. Verwenden Sie nur Original-Bauteile und -Zubehör des Herstellers.

Unterweisen Sie alle Personen im sicheren Gebrauch des Motors.

Beobachten Sie die sich bewegende Anlage und halten Sie Personen davon fern, bis die Bewegung beendet ist. Bringen Sie ggf. Warnhinweise auf sich automatisch bewegende Anlagen an.

Verbieten Sie Kindern, mit ortsfesten Steuerungen oder mit der Fernsteuerung zu spielen.

Bewahren Sie Handsender so auf, dass ein ungewollter Betrieb, z. B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.

Führen Sie alle Reinigungsarbeiten an der Sonnenschutzanlage im spannungsfreien Zustand aus.

Lassen Sie bei sich bewegenden und offenen / ausgefahrenen Anlagen besondere Vorsicht walten, da Teile herabfallen können, wenn Befestigungen (z. B. Federn, Halterungen, Konsolen etc.) nachlassen oder gebrochen sind.

⚠️ ACHTUNG!**Folgende Montagehinweise unbedingt beachten!**

Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Netzspannung / -frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

Die Umschaltzeit bei Laufrichtungswechsel muss mindestens 0,5 Sekunden betragen!

Die eingesetzten Schalter bzw. Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen AUF / AB-Befehl ausführen!

Bewegliche Teile von Motoren, die unterhalb einer Höhe von 2,5 m über dem Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.

Die Wickelwelle unbedingt waagrecht montieren! Bei schiefer Aufwicklung des Behanges können Schäden am Motor oder am Behang entstehen.

Revisionsöffnungen müssen leicht abnehmbar und zugänglich sein und dürfen nicht dauerhaft unzugänglich verschlossen werden.

⚠️ WICHTIG!

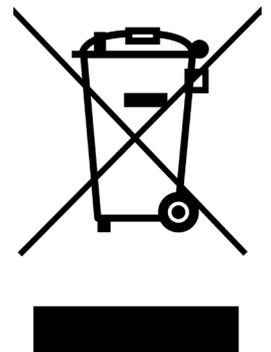
Bei fest installierten Geräten muss gemäß DIN VDE 0700 seitens der Installation eine Trennvorrichtung für jede Phase vorhanden sein.

Als Trennvorrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm (z. B. LS-Schalter, Sicherungen oder FI-Schalter).

Die Haftung des Herstellers für Mängel und Schäden ist ausgeschlossen, wenn diese auf Nichtbeachten der Montage- und Bedienungsanleitung (falsche Installation, Fehlbedienung etc.) beruhen.

⚠️ WICHTIG!**Entsorgungshinweise!****Europäische Richtlinie 2012/19/EU (WEEE)**

Unsere elektrischen und elektronischen Produkte sind mit einer durchgestrichenen Abfalltonne, die darauf hinweist, dass diese Produkte und die ggf. darin enthaltenen Batterien am Ende ihrer Lebensdauer getrennt gesammelt werden müssen und nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen, gekennzeichnet.



Die in diesen Produkten enthaltenen Substanzen haben möglicherweise negative Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt, daher tragen auch die Anwender von Elektroprodukten und Batterien Verantwortung bei der Wiederverwertung dieser Abfallstoffe und leisten auf diese Weise einen Beitrag zum Schutz, der Bewahrung und Verbesserung der Umwelt.

Pflicht zur getrennten Entsorgung

Unsere Pflicht als Hersteller besteht u.a. darin, Sie auf Ihre Pflicht zur getrennten Entsorgung hinzuweisen.

- Wenn Sie Produkte mit Batterie entsorgen, sind diese aus dem Produkt zu entfernen und getrennt zu entsorgen.
- Bei der Entsorgung von Leuchtmitteln müssen diese getrennt zur Aufnahmemöglichkeit entsorgt werden.

Rückgabemöglichkeit und Recyclingprogramm EU

Wir sind europaweit an öffentlich-rechtlichen Rückgabesystemen angebunden und bieten so unseren Kunden Zugang zu einem europaweiten Netzwerk lokaler Recycling-Einrichtungen (Wertstoffhöfe, Rücknahmestellen o.ä.).

Über diese lokalen Einrichtungen werden unsere Produkte fachgerecht recycelt. Dadurch verringert sich – zum Wohle der Umwelt - das Abfallaufkommen.

Unsere Registrierungsnummern:

	Reg.-Nr.*
WEEE	DE 41060608
Batterie	DE 88866710
Leuchtmittel	
Transport und Versandverpackung	DE5768543732165

***Registrierungsdaten weiterer europäischer Länder siehe Seite Kontaktinformationen.**

Eine Rücknahme durch uns als Hersteller nach §19 WEEE ist nicht geltend zu machen.

Information zum Erfüllungsgrad der Sammel- und Verwertungsvorgaben

Unsere Pflicht als Hersteller besteht ebenfalls darin, Sie über den Erfüllungsgrad zu der Sammel- und Verwertungsvorgabe zu informieren. Da wir an einem qualifizierten Rücknahmesystem angebunden sind, können wir auf den Erfüllungsgrad der Recycling-Betriebe verweisen.

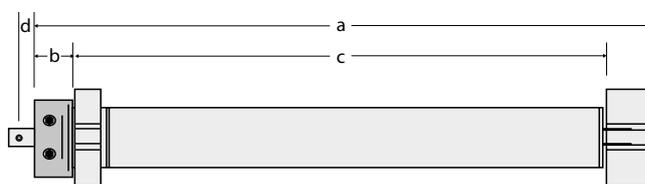
Diese Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

Löschung von persönlichen Daten

Unsere Produkte enthalten zum Teil personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik, wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist!

Technische Daten

Motortyp	Netz-Spannung	Netz-Frequenz	Strom-aufnahme	Motorleistung	Abtriebs-Drehmoment	Abtriebs-Drehzahl	Einschalt-dauer	Temperatur-bereich	Schutzart	Isolierstoff-klasse	Schutzklasse	Kondensator	Emissions-schalldruck	Abmessungen (mm)
MLM-45M 30/15	230 V ~	50 Hz	0,83 A	191 W	30 Nm	15 Min ⁻¹	4 Min.	-10 °C / +50 °C	IP 44	H	I	6 µF	≤ 70 dB	a=544 / B=19 C=516 / d=8,5
MLM-45M 50/12	230 V ~	50 Hz	0,89 A	205 W	50 Nm	12 Min ⁻¹	4 Min.	-10 °C / +50 °C	IP 44	H	I	7 µF	≤ 70 dB	a=544 / B=19 C=516 / d=10
MLM-45M 30/15 NHK	230 V ~	50 Hz	0,83 A	191 W	30 Nm	15 Min ⁻¹	4 Min.	-10 °C / +50 °C	IP 44	H	I	6 µF	≤ 70 dB	a=618 / B=26 C=574 / d=8,5
MLM-45M 50/12 NHK	230 V ~	50 Hz	0,89 A	205 W	50 Nm	12 Min ⁻¹	4 Min.	-10 °C / +50 °C	IP 44	H	I	7 µF	≤ 70 dB	a=618 / B=26 C=574 / d=10



Lieferumfang

Vergleichen Sie nach dem Auspacken:

- den Packungsinhalt mit den Angaben zum Lieferumfang in dieser Anleitung.
- den Motortyp mit den entsprechenden Angaben auf dem Typenschild.

Die Typenbezeichnung entnehmen Sie bitte der Verpackung, die technischen Daten der Tabelle oben.

Ggf. unvollständige oder nicht den Angaben entsprechende Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen und müssen vor der Montage des Motors bei unserem Kundenservice (siehe Kontaktinformationen) reklamiert werden!

Antrieb

(Modell / Typ siehe Verpackungsangabe)
inkl. 0,5 m Anschlussleitung mit
Hirschmann-Stecker STAS-3 (vormontiert)
und Adapter/Mitnehmer DS78 (vormontiert)

Standardzubehör (im Lieferumfang enthalten)

1. Markisenlager
 2. Kurbelöse (NHK-Antriebe)
- Montage- und Bedienungsanleitung

Sonderzubehör

3. Hirschmann*-Kupplung Stak-3

*Hirschmann oder Hirschmann-kompatible Kupplung



Montage vorbereiten

- Lesen Sie bitte, bevor Sie mit der Installation beginnen, die Bedienungsanleitung genau und vollständig durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise (Seiten 3-5).
- Stellen Sie sicher, dass die Markise nicht beschädigt ist und dass sie sich reibungslos öffnen und schließen lässt. Wenn nötig, beschädigte Teile austauschen lassen.
- Prüfen Sie vor der Montage alle beweglichen Teile auf festen Sitz in den Lagern und Halterungen (Tragrohr, Tuchwelle, Gelenke, Armhalter) und stellen Sie sicher, dass sich die Gelenkarme der Markise nicht unkontrolliert bewegen können.
- Verwenden Sie immer eine geeignete Schutzausrüstung (Handschuhe, Sicherheitsschuhe etc.).
- Prüfen Sie vor dem Gebrauch alle Arbeitsmittel (Gerüste, Leitern, Werkzeuge etc.) und alle Sicherheitsausrüstungen (Gurte, Seile etc.) auf Unversehrtheit.
- Treffen Sie Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Betätigen der Anlage.
- Vor Arbeiten an der Anlage alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungsfrei schalten und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.
- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Prüfen Sie Motor und Netzkabel auf Unversehrtheit.
- Verlegen Sie das Netzkabel in einer Schlaufe, so dass Wasser nicht in den Motorkopf eindringen kann.
- Stellen Sie immer sicher, dass der Motor bis zum Anschlag in die Welle eingeschoben werden kann.
- Bohren Sie nicht in den Motor.
- Stellen Sie sicher dass die richtigen Adapter und Mitnehmer verwendet werden.
- Netzkabel und Antenne vor beweglichen Teilen schützen.
- Der Motor darf nur in horizontaler Position montiert werden.

ACHTUNG!

Lebensgefahr!

Die Gelenkarme von Markisen stehen unter starker Spannung.

Sichern Sie die Gelenkarme vor Arbeiten an der Markise mit einem Seil oder Spanngurten!

ACHTUNG!

Lassen Sie den Motor nicht außerhalb der Welle „probelaufen“.

Der Motor muss komplett in die Welle eingeschoben werden, damit die Endabschaltung ordnungsgemäß arbeiten kann. Darüber hinaus erreichen Rohrmotoren sehr schnell ihre max. zulässige Betriebstemperatur, wenn Sie ohne Last betrieben werden.

ACHTUNG!

Markisen dürfen bei Gefahr von Vereisung nicht betätigt werden!

Schalten Sie im Winter ggf. angeschlossene Automatikgeräte ab.

ACHTUNG!

Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft, nach den jeweiligen Anschlussplänen des Gerätes, erfolgen.

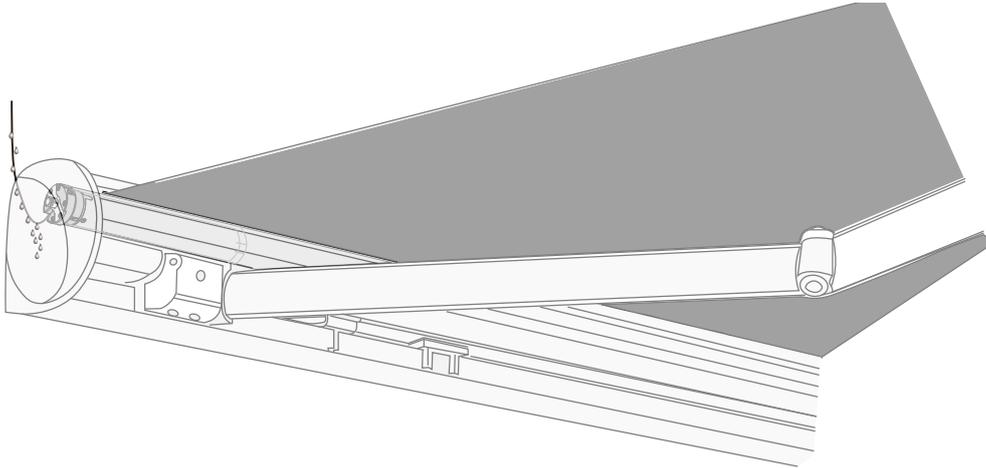
Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.

Bevor Sie mit der Montage beginnen:

Beachten Sie bei der Montage des Motors die Anleitung des Markisenherstellers!

Die Montage und Einstellung muss durch qualifiziertes Fachpersonal, oder Personen, die nachweislich über einschlägige Erfahrung und Fähigkeiten verfügen, erfolgen.

Die Verwendung des Motors oder Änderungen am Motor, außerhalb des Geltungsbereichs dieser Anweisung, kann zum Erlöschen der Garantie führen.



Elektrischer Anschluss

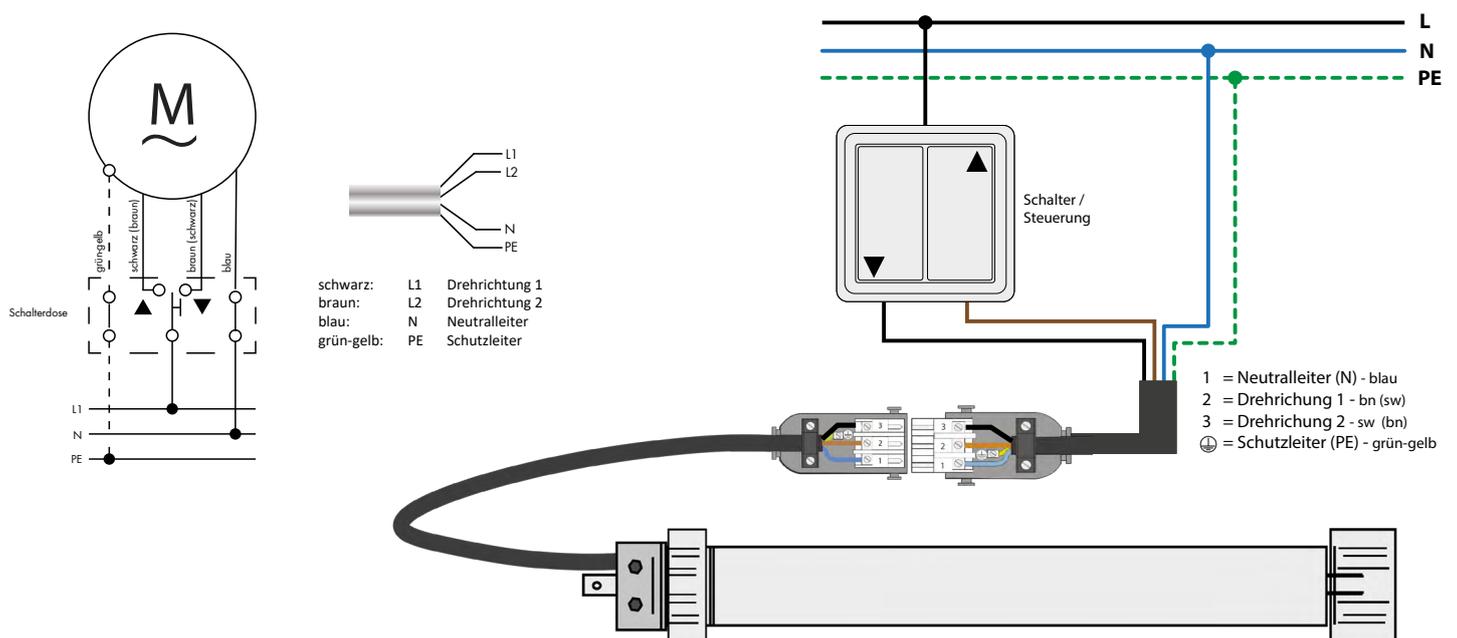
Der MLM45-M ist mit einer 0,5m Anschlussleitung mit Hirschmann-Stecker STAS-3 ausgestattet.

Zum Anschluss des Antriebs muss die Netz-Zuleitung mit der im Lieferumfang enthaltenen Hirschmann* - Kupplung STAK-3 verdrahtet werden.

Die Drehrichtung des Motors ist abhängig von der Einbaulage des Motors.

Die Andern Braun und Schwarz müssen ggf. an der Steuerung (Schalter) getauscht werden!

Netzanschluss



*Hirschmann oder Hirschmann-kompatible Kupplung

Einstellung des Endpunktes in Ausfahrrichtung (AB).

ACHTUNG!

Die Gelenkarme der Markise dürfen nicht vollständig "durchgestreckt" werden!

Beobachten Sie beim Ausfahren der Markise auch die Tuchwelle (Wickelwelle) und achten Sie darauf, dass das Tuch nicht "negativ" aufgewickelt wird.

1. Betätigen Sie die AB-Taste Ihrer Steuerung und fahren Sie die Markise ca. zur Hälfte aus.
2. Im Regelfall stoppt der Motor nach ca. 3-5 Wellenumdrehungen automatisch (werksseitige Einstellung der Endlagenschalter im Motor).
3. Sollte der Motor (die Markise) nicht automatisch bei Erreichen der "Mittelstellung" der Markise stehen bleiben, stoppen Sie sie mit der Stopp-Taste der Steuerung.
4. Drehen Sie dann mit dem Einstellstift die Einstellschraube für die AB-Richtung des Motors ca. 6-8 Umdrehungen in Richtung "Minus" (-).
5. Fahren Sie die Markise mit der AB-Taste bis ca. 50 cm vor "komplett geschlossen" zurück.
6. Fahren Sie die Markise mit der AB-Taste wieder aus.
7. Der Motor (die Markise) sollte jetzt automatisch bei ca. "halb offen" stoppen. Ist das nicht der Fall wiederholen Sie Punkt 3-6.
8. Stoppt der Motor (die Markise) bei ca. "halb offen", drücken Sie erneut die AB-Taste und drehen Sie dann die Einstellschraube für die AB-Richtung in Richtung Plus (+).
9. Der Motor (die Markise) bewegt sich jetzt "ruckweise" in Richtung AB (Ausfahren der Markise).
10. Drehen Sie die Einstellschraube für die AB-Richtung so oft, bis sich die Markise in der gewünschten Position "Offen" befindet.

Achten Sie darauf, dass die Gelenkarme der Markise noch angewinkelt sein müssen!

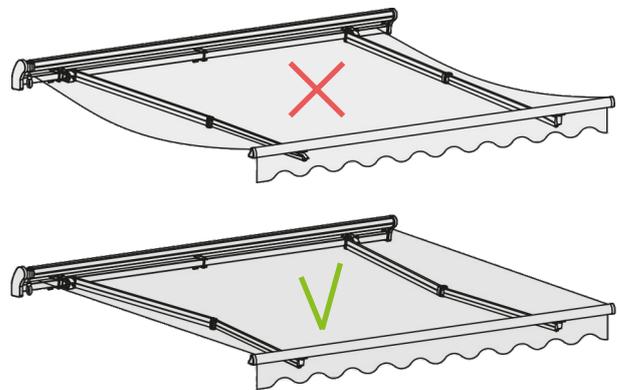
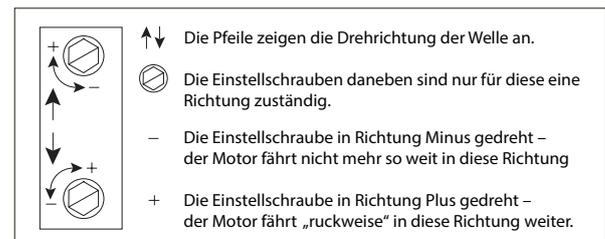


Abbildung: Einstellschrauben am Motorkopf



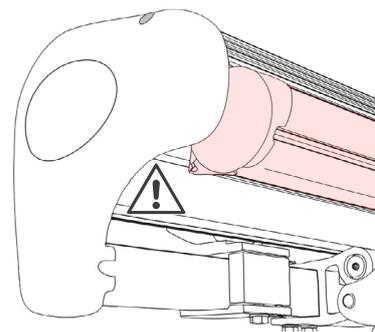
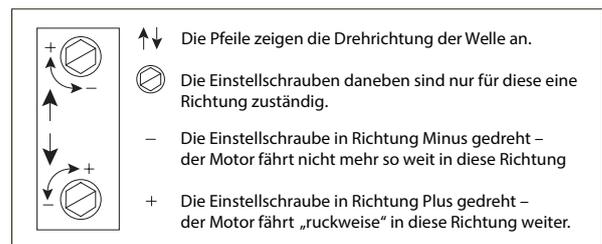
⚠️ ACHTUNG!

Stoppt der Motor (die Markise) auch nach wiederholtem Versuch beim Ausfahren nicht automatisch, haben Sie evtl. an der falschen Einstellschraube gedreht! Beachten Sie hierzu bitte die Hinweise auf Seite 14 (FAQ).

Einstellung des Endpunktes in Einfahrriechung (AUF).

1. Betätigen Sie die AUF-Taste Ihrer Steuerung und fahren Sie die Markise bis ca. 50 cm vor Erreichen der Position "Zu" ein.
2. Halten Sie den Motor (die Markise) durch Drücken der Stopp-Taste an. Sollte der Motor (die Markise) bereits vorher automatisch stoppen, ist der werksseitig eingestellte Endpunkt erreicht. Fahren Sie dann mit Punkt 6 fort.
3. Drehen Sie die Einstellschraube für die Endposition "Zu" (AUF) ca. 6-8 Umdrehungen in Richtung Minus (-).
4. Drücken Sie erneut die AUF-Taste und beobachten Sie die Markise.
Sollte sich der Motor (die Markise) nicht bewegen, ist der werksseitig eingestellte Endpunkt erreicht. Fahren Sie dann die Markise mit der AB-Taste etwas weiter aus (bis ca. Mittelstellung) und fahren Sie sie mit der AUF-Taste wieder ein.
5. Der Motor (die Markise) stoppt.
6. Drücken Sie nochmals die AUF-Taste und drehen Sie danach die Einstellschraube für die Endposition "Zu" (AUF) in Richtung Plus (+).
7. Der Motor (die Markise) bewegt sich jetzt "ruckweise" in Richtung AUF (Einfahren der Markise).
8. Drehen Sie die Einstellschraube für die AUF-Richtung so oft, bis sich die Markise in der gewünschten Position "Zu" befindet.

Abbildung: Einstellschrauben am Motorkopf



⚠ Stellen Sie sicher dass der Endpunkt in Einfahrriechung so eingestellt ist, dass die Markise nicht zu stark an das Tragrohr gezogen wird!
Ein zu starkes Einziehen kann die Markise und den Motor beschädigen.

⚠ Bitte beachten Sie, dass der Antrieb mit einem Thermo-Schutzschalter versehen ist und es sein kann, dass der Antrieb abschaltet, weil er nach einigen Fahrten eine hohe Temperatur erreicht hat. Nach ca. 15-20 Minuten Abkühlzeit ist der Motor wieder betriebsbereit.

⚠ BITTE BEACHTEN!

Die Ausführung der Kurbelöse kann abweichen. Ggf. ist die Arretierungsschraube zum Eindrehen am Ösengestänge durch einen Splint bzw. Sicherungsring ersetzt.

Kurbelöse (im Lieferumfang der NHK-Motoren enthalten)

Sicherungsschraube am unteren Ende der Kurbelöse lösen und Beilagscheibe entfernen.
Kurbelöse in das Nothandgetriebe am Motorkopf einstecken, Beilagscheibe unterlegen und Kurbelöse mit der Schraube fixieren.



Das Nothandkurbel-Getriebe kann mit einer handelsüblichen Markisenkurbel bedient werden.

⚠ ACHTUNG!

Trennen Sie den Motor beim Betätigen der Nothandkurbel von seiner Stromquelle (Sicherheit AUS).

Achten Sie beim Betätigen der Nothandkurbel darauf, dass die Endpunkte NICHT überfahren werden!

Kurbeln Sie die Markise nach dem Betätigen der Nothandkurbel - bevor Sie die Markise wieder mit dem Motor bewegen - in "Mittelstellung", um sicherzustellen, dass die Endpunkte nicht überfahren wurden!

⚠ Während des Betriebes der Anlage mit dem Motor darf die Kurbel nicht in der Kurbelöse verbleiben. Entfernen Sie daher die Kurbel nach dem Gebrauch und bewahren Sie diese an einem gut zugänglichen Ort auf.

Empfohlene Markisenkurbel RFKK130 (Nr. 10180232) oder RFKK180 (10180233) als Zubehör erhältlich.

Die Antriebe können mit einem handelsüblichen Jalousieschalter/taster sowie mit geeigneten Steuerungen (verdrahtet) gesteuert werden. Alternativ dazu besteht die Möglichkeit, die Antriebe mit den folgenden Funklösungen auszustatten.

Funk-Empfänger (extern) REHK-BI

- externer Funkempfänger
- Hirschmann Stecker / Kupplung
- Zum direkten Anschluss an die Motorzuleitung
- BI-Direktional
- 433,92 MHz
- Kompatibel mit Rojaflex Hand- und Wandsender, Funk-Sonnen-Wind-Sensor RSWS-01 und Funk-Vibrationssensor RVS-01
- Abmessungen: 133 x 33 x 32 mm
- Art.-Nr. 1000018671



Funk-Sonnen-Wind-Sensor RSWS-01

(nur in Verbindung mit Funk-Empfänger REHK-BI)

- Akku-Betrieben (integriertes Solarmodul)
- BI-Direktional
- 433,92 MHz
- Display
- Kompatibel mit Rojaflex Funk Empfängern und Markisenmotoren mit integriertem Funk
- Einstellbare Wind- und Sonnenempfindlichkeit
- Sperrzeit für alle Funktionen bei Windalarm
- Abmessungen: 215 x 50 x 90 x 26 mm (Gehäuse über alles ohne Flügel)
- Art.-Nr. 1000018669



Funk-Vibrationssensor RVS-01

(nur in Verbindung mit Funk-Empfänger REHK-BI)

- Montage am Ausfallprofil von Markisen
- BI-Direktional
- 433,92 MHz
- Batteriebetrieben (2 x AAA)
- Kompatibel mit Rojaflex Funk Empfängern und Markisenmotoren mit integriertem Funk
- 10 Empfindlichkeitsstufen
- Abmessungen: 150 x 42 x 26 mm
- Art.-Nr. 1000018670



Hand- und Wandsender

(nur in Verbindung mit Funk-Empfänger REHK-BI)

- BI-Direktional
- 433,92 MHz
- Batteriebetrieben (CR 2450 je nach Ausführung)
- Kompatibel mit Rojaflex Funk Empfängern und Markisenmotoren mit integriertem Funk
- 1 / 5 / 15 Kanal / 5- und 15 Kanal mit Timer
- Abmessungen: siehe jeweilige Anleitung



Der Motor fährt auf Tastendruck in die falsche Richtung.
Mögliche Ursache:

- Drehrichtung L1/L2 falsch angeschlossen.

Lösung:

- Drehrichtung des Motors prüfen und Verdrahtung ändern.

Der Motor läuft nicht an.
Mögliche Ursache:

- Die Netzspannung fehlt.

Lösung:

- Prüfen Sie mit einem Spannungsmessgerät, ob die Versorgungsspannung (230 V) anliegt und überprüfen Sie die Verdrahtung. Beachten Sie besonders die Angaben zu den unzulässigen Anschlussarten.
- Installation überprüfen.

Der Motor hebt bzw. senkt den Behang nicht, startet zu langsam oder mit lauten Geräuschen.
Mögliche Ursache 1:

- Die Anschlüsse sind nicht korrekt.

Lösung 1:

- Anschlüsse überprüfen.

Mögliche Ursache 2:

- Falsche Installation oder Überlastung.

Lösung 2:

- Installation und Zuglast überprüfen.

Der Behang stoppt während des Hebens oder Senkens.
Mögliche Ursache 1:

- Eingestellter Endpunkt ist erreicht.

Lösung 1:

- Endpunkte erneut nach Anleitung setzen.

Mögliche Ursache 2:

- Betriebsdauer ist überschritten (4 Minuten).

Lösung 2:

- Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen.

Mögliche Ursache 3:

- "Probelauf" des Motors ohne Last (Motor im nicht eingebauten Zustand). Motoren wandeln nicht benötigte Kraft in Wärme um!

Lösung 3:

- Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen und erst im montierten Zustand einschalten.

Der Motor bleibt im Normalbetrieb zwischen den Endpunkten stehen.
Mögliche Ursache:

- Thermoschutz hat angesprochen.

Lösung:

- Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen.


HINWEIS!

Werkseitig sind ca. 3-5 volle Wellenumdrehungen als Endschalbereich zwischen AUF und ZU eingestellt.

Fährt der Antrieb zu weit nach oben oder unten (stoppt nicht vor dem Erreichen der Position "Offen" bzw. "Zu"), muss die für diese Laufrichtung zuständige Einstellschraube in Richtung Minus gedreht werden, um den Fahrweg zu verkürzen.

Fahren Sie hierzu die Markise zunächst in eine "Mittelstellung" (Markise ca. halb geöffnet). Drehen Sie dann einige (6-8) Umdrehungen die entsprechende Einstellschraube in Richtung "Minus" und prüfen Sie erneut, ob der Antrieb nun früher stoppt. Beginnen Sie ggf. von Vorne.

Sollte der Antrieb nicht rechtzeitig stoppen, wurde eine der Einstellschrauben evtl. zu oft in die falsche Richtung gedreht.

Da die Gelenkarme der Markise nicht "durchgestreckt" werden dürfen und ein "negatives" Aufwickeln des Behanges unbedingt zu vermeiden ist, muss das Überprüfen bzw. "Suchen" nach der werkseitigen Einstellung immer in Richtung "Auf" (Einfahren) der Markise erfolgen.

Declaration of conformity

Konformitätserklärung

ORIGINAL EU/EC DECLARATION OF CONFORMITY

ORIGINAL EU/EG KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG

We, Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, Zechstr. 1-7, D-82069 Hohenschäftlarn, Germany declare under our sole responsibility that the **rojaflex** branded product:

*Wir, die Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG, Zechstr. 1-7, D-82069 Hohenschäftlarn, Deutschland erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, dass das mit der Marke **rojaflex** versehene Produkt:*

Document no. / Dokument-Nr.	CE_ROJ_MLM-45M_MLM-45M NHK_2022-08
Brand / Marke	rojaflex
Model / Modell	MLM-45M-30/15, MLM-45M-30/15 NHK MLM-45M-50/12, MLM-45M-50/12 NHK
Product Type / Produkttyp	Electric Motors / Tubular motor Rohrmotor / Markisenmotor
Serial number from / Seriennummer ab:	xx/04/2022 (day/month/year) or 14/22 (week/year) xx/04/2022 (Tag/Monat/Jahr) oder 14/22 (Woche/Jahr)

when uses as intended, according to his instructions, complies with the essential requirements of the following directives:

den einschlägigen Bestimmungen der folgenden Richtlinien entspricht, wenn es nach den Anweisungen des Herstellers bestimmungsgemäß verwendet wird:

Machinery directive 2006/42/EC
Maschinenrichtlinie 2006/42/EU

Electromagnetic compatibility directive (EMC) 2014/30/EU
Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Low Voltage Directive 2014/35/EU
Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

Restriction of the use of certain Hazardous Substances directive (RoHS) 2011/65/EU and 2015/863/EU
RoHS Richtlinie 2011/65/EU und 2015/863/EU

The following standards were applied to assess the conformity:
Die Konformität wird durch die Einhaltung folgender Normen nachgewiesen:

EN 60335-2-97:2006/A12:2015
EN 60335-1:2012/A15:2021
EN 55014-1:2017
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013

Test Report:
LVD: 704012248601-00
TÜV Süd

This declaration loses its validity in case of improper use and changes of the system or product that has not been agreed with the manufacturer.
Diese Erklärung verliert Ihre Gültigkeit bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und bei Änderungen der Anlage bzw. des Produktes, die nicht mit dem Hersteller abgesprochen wurden.



Hohenschäftlarn, 2022-08



Michael Mayer
CEO / Geschäftsführer

Aktuelle EU-Konformitätserklärungen sind unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.rojaflex.com/konformitaetserklaerungen.html

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verfassers.
Produktveränderungen, die aus unserer Sicht einer Qualitätsverbesserung dienen, können jederzeit, auch ohne Vorankündigung oder Mitteilung, durchgeführt werden. Abbildungen können Beispielabbildungen sein, die im Erscheinungsbild von der gelieferten Ware abweichen.
Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Reprints, including excerpts, only with the permission of the author.
Product changes, which from our point of view serve to improve quality, can be made at any time, even without prior notice or notification.
Illustrations can be example illustrations, which differ in appearance from the delivered goods.
Errors excepted. No liability is assumed for printing errors.
Our general terms and conditions apply.

Wenn Sie Fragen zu diesem Produkt haben,
wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

rojaflex
ist eine eingetragene Marke der / is a registered trademark of
Schoenberger Germany Enterprises GmbH & Co. KG
Zechtraße 1-7
82069 Hohenschäftlarn
Germany

T +49 (0) 8178 / 93 29 93 93
F +49 (0) 8178 / 93 29 93 94

info@rojaflex.com
www.rojaflex.com

EU Waste and recycling / Registrations

Germany for electrical devices:

Stiftung EAR
WEEE-Reg.-no.: DE 41060608

Germany for batteries:

Stiftung EAR
Batt-Reg.-no.: DE 88866710

Germany for packaging:

LUCID Reg.-no.: DE5768543732165

Austria for electrical devices:

Elektro Recycling Austria (ERA) GmbH
ERA Contract no: 40801

Austria for packaging:

Altstoff Recycling Austria (ARA) AG
ARA License number: 23363

Switzerland for electrical devices:

Stiftung SENS
Membership number: VP11544

France for electrical devices:

Ecologic
Membership number / Take-back system: M3670
National registry: UIN FR208795_01SUIN

France for packaging:

Citeo
Membership number / Take-back system: 532886
National registry: UIN FR208795_01SUIN

Spain for electrical devices:

ECOTIC
Reg.-no.: RII-AEE- 7601

Spain for packaging:

Ecoembes
Membership number: 97556

Italy for electrical devices:

Raccolta differenziata. Verifica le disposizioni del tuo Comune!

Reg.-no.: n/a

Italy for packaging:

Raccolta differenziata. Verifica le disposizioni del tuo Comune!

Membership number: n/a